

# Tausendsassa

Ein Rad zum Einkaufen, für den Ausflug mit den Kids, zum Pendeln – einfach für alles. Der Traum vom Allzweckrad wird Realität: mit dem Tern GSD.

REDAKTION: KAROLA HAFNER  
FOTOS: GIDEON HEEDE



FOTO: TERN



Eigentlich steht die Abkürzung „GSD“ laut Tern für „get stuff done“, also dafür „Zeug fertig zu bekommen“. Man könnte aber auch meinen, es steht für „Gott sei Dank“. Denn Gott sei Dank gibt es endlich ein E-Bike, das für jeden Zweck gemacht ist und dabei klein, erschwänglich und nicht zu schwer ist. Wie oft habe ich schon Eltern mit Lastenrädern in der Stadt beobachtet, die sich mit wenigen km/h den Radweg entlang gequält haben. Klar kann man ein E-Lastenrad fahren, dann läuft das Ganze schon besser. Aber dann ist das Rad schwer. Ausgewachsene E-Lastenräder wie das Urban Arrow Family oder das Riese & Müller Packster wiegen um

die 50 Kilogramm. Zudem sind sie relativ breit und lang und damit unhandlich. Die Räder kosten alle über 4000 Euro. So ein Rad lässt man ungern draußen stehen. Vielen Städtern bleibt aus Platzgründen aber nichts anderes übrig. Wohler fühlt sich der Besitzer immer, wenn er sein Rad im eigenen Kellerabteil unterbringen kann. Das ist aber oft klein und der Hausgang schmal. Zur Tür hinein kommt man oft nur mit Mühe und viel Rangiererei – nicht gerade förderlich für den Alltagseinsatz. Manchmal ist der Keller nur über eine Treppe erreichbar oder es gibt nur einen kleinen Aufzug. All diesen Problemen hat sich Tern nun angenommen und das perfekte Allzweckrad geschaffen – das GSD.



### Das Allweckrad

Die Firma Tern dürften viele als Faltrad-Hersteller kennen. Schon seit Jahren baut die Firma ausgezeichnete Falträder, die in unseren Tests immer sehr gut abschneiden. Nun bringt Tern erstmals ein Rad, das man nicht falten kann, die kleinen 20-Zoll-Laufräder hat es aber behalten. Das GSD ist kein klassisches Lastenrad, eher ein Kompaktrad XXL. Tern kreierte mit diesem Rad eine neue Kategorie des Allweckrads und bringt eine Menge Fahrrad auf wenig Platz unter.

Das GSD ist ein kleiner Lastenesel mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 208 Kilo. Dabei wiegt das Rad nur 28. Das heißt für Fahrer/Beifahrer und Gepäck bleiben noch 180 Kilogramm übrig. Das GSD ist gerade mal so lang wie ein normales Stadtrad: 1,73 Meter. Der Wendekreis ist klein, die 20-Zoll-Räder machen's möglich. Hierdurch ist auch der Schwerpunkt tief und das Rad lässt sich auch voll beladen einfach steuern. Der Radstand ist groß, wodurch das GSD sicher auf der Straße liegt.

### Frontgepäckträger, Kindersitze, Kisten

Ob für den großen Wocheneinkauf, den Ausflug mit den Kindern oder eine Radreise, für jede Situation ist das GSD gerüstet. Am Gepäckträger hängt Papa oder Mama einen kleinen und/oder großen Kindersitz ein. Größere Kinder können, zumindest in den Niederlanden, auf Sitzpolstern am Gepäckträger Platz nehmen. Essen, Getränke und Spielzeug finden leicht in den seitlichen

Packtaschen mit je 31 Liter Fassungsvermögen Platz. Für noch mehr Stauraum sorgt ein Frontgepäckträger. Die Zuladung liegt hier bei 15 Kilogramm. Wer viel mit dem Rad transportieren möchte, dem bietet das GSD viele Möglichkeiten. Da sind zum einen die bereits erwähnten großen Packtaschen. Zum anderen kann auf dem extra langen Gepäckträger eine Transportplattform quer oder längs befestigt werden. Standard-Euroboxen aus Kunststoff passen hier exakt hinein.

### Treten leicht gemacht

Tretunterstützung erhält der Fahrer von einem Bosch-Motor in der Ausführung „Performance Line“. Der ist spritzig und zieht kräftig, auch beim Anfahren am Berg mit viel Gepäck. Mit zehn Gängen hat die Kettenschaltung von Shimano eine gute Bandbreite für jede Fahrt, ob in der Ebene oder bei Anstiegen. Die Magura-Schei-

benbremsen bringen das GSD jederzeit zuverlässig zum Stehen. Bei der Testfahrt fällt auf: Das Rad ist extrem stabil und laufruhig, der Geradeauslauf ist super. Bodenebenheiten gleichen die breiten Reifen aus. So kann man auf eine Federgabel getrost verzichten. Wer viel Gewicht mit dem E-Bike fährt, hat auch einen hohen Energieverbrauch: Der Akku ist dann schneller leer. Kein Problem – hinter dem Sattelrohr des GSD finden auch zwei Akkus Platz. Der zweite Akku kostet jedoch extra; standardmäßig gehört ein 500-Wattstunden-Akku zum Rad.

### Jeder Fahrer, jede Parklücke

Fahren kann das GSD jede/r zwischen 150 und 195 Zentimeter Größe. Richtig kompakt wird das Rad, wenn man den Lenker umklappt. Und wer wenig Platz hat, kann das GSD sogar hochkant abstellen. Damit erfüllt das Tern alle Anforderungen, die ein Allweckrad erfüllen muss.



Platzsparend: Das GSD kann man auch hochkant abstellen.



Antriebseinheit in der Mitte: der Bosch „Performance“. Dahinter ein oder auch zwei Akkus.



Die Rückholfeder stabilisiert das Lenken. Zum Falten ist sie herausnehmbar.



Kompakt und klein: Der Sattel lässt sich weit nach unten stellen, der Lenker abknicken.



Variabler Vorbau: So sitzen Menschen von 150 bis 195 Zentimeter Größe angenehm.



Extra langer Gepäckträger: Hier kann man einiges verstauen.



Trotz zulässigem Gesamtgewicht von 208 Kilo ist das GSD klein, kompakt und nicht länger als ein normales Stadtrad.

### Technische Daten

<b>Größen:</b>	Unisex (Fahrergröße 150 bis 195 cm)
<b>Gewicht:</b>	28 kg (mit einem Akku)
<b>Preis:</b>	ab 3999,- Euro (inkl. 500-Wh-Akku)
<b>Motor/Akku:</b>	Bosch Performance Line/500Wh
<b>Rahmen:</b>	Alu
<b>Gabel:</b>	Starr, Alu 6061-AL
<b>Schaltung:</b>	Shimano Deore, 10-Gang
<b>Schalthebel:</b>	Shimano Deore
<b>Kurbel:</b>	Tern GSD custom, forged 6061-AL DH
<b>Übersetzung hinten:</b>	Shimano 11-36 Zähne, 10-Gang
<b>Bremsen v/h:</b>	hydraulische Scheibenbremse, Magura MT5/MT5
<b>Naben v/h:</b>	Tern Atlas, Boost Thru-Axle
<b>Felgen:</b>	Kinetix Comp, für Scheibenbremsen
<b>Reifen:</b>	Schwalbe Moto-X 62-406, GreenGuard
<b>Lenker:</b>	Tern Sweep, 27 Grad, 6061-AL
<b>Vorbau:</b>	Tern Andros (Generation 2), verstellbar
<b>Sattelstütze:</b>	Tern Teleskop, 34,9mm, 2014-AL
<b>Sattel:</b>	Tern GSD, mit rückseitigem Tragegriff
<b>Zulässiges Gesamtgewicht:</b>	208 kg
<b>Preis Zweitakku:</b>	Bosch Powerpack 400 Wh UVP 669,- €
<b>Sonstiges:</b>	vielfältig nutzbar mit Kindersitzen oder Transportboxen, hochkant aufstellbar, höhere Reichweite dank Zweitakku

### Kontakt

Tern Bicycles / Hermann Hartje KG,  
Tel.: 04251-811-0; E-Mail: info@hartje.de

TERN GSD



### MEINE MEINUNG

## Kompaktrad XXL

„Das Tern GSD ist ein klasse Rad für fast alle Situationen, die der Alltag bereithält – ein Platzwunder auf kleinen Laufrädern. Es wird Zeit für eine neue Radkategorie der Allweckräder. Das GSD macht schon mal den Anfang. Gott sei Dank!“

Karola Hafner, Redakteurin ElektroRad